

Standardsituation entscheidet Cuppartie gegen Meggen



Üblich für den Pflichtspielauftritt der neuen Saison, kam es zum IFV-Cup Duell der ersten Runde. Am vergangenen Freitag gastierte der FC Meggen in Schüpfheim. Der Absteiger von der 3. in die 4. Liga ging als Favorit in diese Partie. Schüpfheim kämpfte sich nach Anlaufschwierigkeiten jedoch in dieses Spiel und entschied die enge Partie mit 1:0 für sich.

Die ersten 25. Spielminuten waren für die Gastgeber aus Schüpfheim besonders hart. Hauptsächlich liess der Gast vom Vierwaldstättersee den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren – Schüpfheim war zu Laufarbeit gezwungen. Grosse Torchancen waren jedoch bis zu diesem Zeitpunkt auf beiden Seiten Mangelware. Kam mal ein Team zum Abschluss, war dieser zu harmlos resp. wurde er noch entscheidend abgelenkt.

Lufthoheit beschert Führungstreffer

Der erste Treffer kam dann nach rund einer halben Stunde. Kilian Wicki tankte sich über die linke Seite durch, flankte in die Mitte, wo Julian Eicher ins Tor nickte. Aufgrund eines Foulspiels wurde jedoch dieser Treffer zurückgenommen. Trotz allem war diese Szene dann sinnbildlich für den Spielverlauf – Schüpfheim war nun besser im Spiel und hatte die zu Beginn wirklich dominant auftretenden Megger im Griff.

Die grösste Waffe der Hausherren an diesem Abend, die physische Überlegenheit, bescherte dann kurz vor der Pause auch der einzige Treffer. Nick Bieri konnte nach einem Eckball das Leder ins Tor köpfen – mit dieser 1:0 Pausenführung ging es dann auch in die zweite Spielhälfte.

In dieser zweiten Halbzeit war der Gast aus Meggen gezwungen zu reagieren. Sie versuchten nun die spielerischen Anteile in Chancen umzumünzen. Umso länger die zweite Halbzeit sich dem Ende zuneigte, desto mehr Raum ergab sich für Schüpfheimer Kontersituationen. Dort liess jedoch der letzte entscheidende Pass zu wünschen übrig, deshalb blieb es bei der Ein-Tore-Führung.

Schüpfheims Defensive warf alles rein

Meggen hatte rund eine Viertelstunde vor Spielschluss die grössten beiden Gelegenheiten. Doch beides Mal konnte sich irgendwie ein Schüpfheimer Defensivakteur in den Schuss werfen. Torwart Daniel Emmenegger musste nicht einmal eingreifen, da die Situation bereits vom Defensivmann geklärt wurde. Trotzdem sinnbildliche Szenen: Man musste alles reinhauen, um diese Führung über die Zeit zu bringen.

Kurz vor Schluss brach erneuter Jubel nach einem Eckball von Noel Hodel aus. Der Ball schien klar von Kilian Wicki über die Linie büxiert worden zu sein – doch der Unparteiische machte keine Miene, um diesen Treffer zählen zu lassen. Dies zum Unvermögen der zahlreich erschienen Fans auf dem Moosmättli.

Doch trotz diesem nicht gegebenen Siegestor konnte Schüpfheim kurze Zeit später ausatmen und dank dem 1:0 Heimerfolg gegen Meggen den Einzug in die nächste Cup Runde feiern.

Nun geht es für die Elf von Manuel Emmenegger darum, sich optimal auf den Saisonauftakt in der Meisterschaft vorzubereiten. Die erste Partie findet da am Dienstag, 25. August um 20:15 Uhr in Hitzkirch statt.

Spieltelegramm

Spielort: Moosmättli, Schüpfheim - Zuschauer: 200

Tore: 41. Nick Bieri 1:0

Schüpfheim: Daniel Emmenegger, Nathan Stalder (60. Tim Lochmann), Patrick Emmenegger, Gian Röllli, Thomas Schumacher (62. Joel Zihlmann), Noel Hodel, Elias Dubler (76. Sandro Hodel), Maurice Balmer, Nick Bieri, Kilian Wicki, Julian Eicher (67. Raphael Lustenberger)